



Hammer Tafelfreuden spenden 1 000 Euro

Essen und gleichzeitig einen guten Zweck unterstützen: Das konnten die Besucher des großen Ringfestes, das Ende Mai/Anfang Juni stattfand. Auf dem Otto-Krafft-Platz hatten die Hammer Tafelfreuden ihre Zelte aufgeschlagen. Für das Besteck wurden zwei Euro Pfand bezahlt. Jeder spendete sein Pfandgeld, wenn er sein Besteck einfach

nur an der Rückgabestelle abgab. Das Pfandgeld wanderte dann in die Kasse für einen guten Zweck. Auf diesem Wege kamen aufgerundet von den Hammer Tafelfreuden jeweils 500 Euro für die WA-Aktion „Menschen in Not“ und den Kinderhospizdienst zusammen. Zur Spendenübergabe für die WA-Aktion trafen sich in dieser Woche (von links)

Jörn Lengert (denkma(h)), Martin Braun (Lippmann am Boll), WA-Redakteur Alexander Schäfer, Klaus Hagedorn (Gasthof Hagedorn), Knud Skrzipietz (Stadtmarketing), Klaus Büsche (Alte Mark), Daniel Cadez (maxigastro), Hubertus Splietker (Haus Splietker) und Till Lewerentz (maxigastro). ■ Foto: Rother